

# FREIRAD 105.9 MHz

## Freies Radio Innsbruck

www.freirad.at

### Juli bis September 2011

## Mit FREIRAD in 105.9 Tagen um die Welt

**FREIRAD 105.9, der erste und vielleicht beste nichtkommerzielle Sender in Tirol feiert 10 Jahre on air!**

Zu seinem Geburtstag sucht FREIRAD 105.9 abenteuerlustige oder fernwehgeplagte Menschen jeden Alters, die auf ihrem Trip durch die Pampa (Welt) eine „Grüßbotschaft“ von fernen Ländern oder „Galaxien“ mitbringen. Die Grüßbotschaft kann mit Handy, Laptop, Videokamera ... aufgenommen werden. Hauptsache sie ist in einem gängigen Format abgespeichert – senden könnt ihr diese per e-mail als file oder ganz klassisch per Post. Wichtig, die Aufnahme sollte aber nicht mehr als 2 Minuten betragen!

Um es mit einem kleinen Beispiel zu zeigen, könnte die Grüßbotschaft in etwa so klingen: „Ahoi, ich (Name) aus (Land) grüße/jodelle alle Hörerinnen und Hörer von FREIRAD 105.9 und verneige/gratuliere/jubeliere zum Jubiläum von 10 Jahren FREIRAD 105.9, dem feinsten nichtkommerziellen Sender in Tirol. Zum Geburtstagsfest würde ich euch gerne meinen Lieblingskuchen backen, das Rezept geht so ....“

Möglicherweise reicht das Kuchenrezept nicht für die 2 Minuten Sendezeit aus – 2 Minuten können mitunter ziemlich lang sein - hier sind Kreativität, Spontanität und Einfallsreichtum gefragt. Der Beitrag kann auch durch Musikbeispiele, dem Rauschen von Meer, dem Wiederkäuen von Kühen, der Stille in der Wüste oder dem Lärm der Autobahn, aufgelockert/gestreckt werden.

Die Einreichfrist endet mit 18. Oktober, ab November werden die Beiträge auf FREIRAD 105.9 gesendet und aus den besten wird eine Jubiläums CD produziert. *Yvett Beiner*



Foto: Geli Kugler

## POLITIK KULTUR GESELLSCHAFT WIEDERHOLUNG MUSIK NACHRICHTEN KINDER/JUGEND UNTERHALTUNG KONSERVE

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag	
6:00 Feines zum Liegenbleiben	Feines zum Liegenbleiben	Feines zum Liegenbleiben	Feines zum Liegenbleiben	Feines zum Liegenbleiben	Feines zum Liegenbleiben	Feines zum Liegenbleiben	6:00
7:00 BBC - The World Today	BBC - The World Today	BBC - The World Today	BBC - The World Today	BBC - The World Today	BBC - The World Today	BBC - The World Today	7:00
8:00 Weltmusik zum Aufstehen oder Liegenbleiben	Weltmusik zum Aufstehen oder Liegenbleiben	Weltmusik zum Aufstehen oder Liegenbleiben	Weltmusik zum Aufstehen oder Liegenbleiben	Weltmusik zum Aufstehen oder Liegenbleiben	Weltmusik zum Aufstehen oder Liegenbleiben	Weltmusik zum Aufstehen oder Liegenbleiben	8:00
9:00 Konserve	<b>Uni Konkret</b> Melanie Bartos: Aktuelle Themenbereiche aus dem vielseitigen Spektrum der universitären Arbeit (12.7., 9.8., 13.9.)	<b>Weibertalk</b> Simone Salner, Maria Wasermann, Andrea Worsch: feministisch und frauenspezifisch (20.7.) <b>Mr. DNA</b> Ralf Heldner: Rockshit von den 60ern bis heute (27.7., 24.8., 28.9.)	<b>Artidirection</b> Lukas Lackinger: Musik- und MusikerInnenlandschaft in Tirol (7.7., 4.8., 1.9.) <b>Hinterfragt. Das philosophische Magazin</b> Ewald Strohmair: Aktuelle und/oder zeitlose Themen aus philosophischen Perspektiven (28.7., 25.8., 22.9.)	Konserve	Konserve	<b>Denkanstöße</b> Jörg und Eleonora Brugger: Themen, die zu Denken geben (3.7., 7.8., 4.9. Wiederh. 17.7., 21.8., 18.9.) <b>Ham &amp; Eggs</b> Hermann Stolze: Studiogespräche mit KünstlerInnen (10.7., 24.7., 14.8., 28.8., 11.9., 25.9.)	9:00
10:00 <b>Die PolitFilm-Festival-Radiostunde</b> Thomas Pupp, Josef Wolf; Musik, Politik, Film. Die Radiosendung der Initiatoren des Innsbrucker PolitFilm-Festivals (4.7., 1.8., 5.9.) <b>Im Dschungl. Überleben in der Arbeitswelt</b> Hardy Ess: Eine Sendung der GPA dip (11.7., 8.8., 12.9.) <b>Que Onda</b> Berichte aus Lateinamerika (18.7., 15.8., 19.9.) <b>Brisant</b> Jutta Seethaler: Sendung der Grünen Bildungswerkstatt Tirol (25.7., 22.8., 26.9.)	<b>A Palaver</b> Bernhard Frodl, David Pasek: Architektur im Radio über urbane Eingriffe, Prozesse und Ereignisse (5.7., 2.8., 6.9.) <b>Schräge Welle</b> Reinhard Hug: Verein Tafel zu Gleichbehandlung, Selbstbestimmung (12.7., 9.8., 13.9.) <b>MannsBilder on Air</b> Klaus Edlinger: Sendung des Männerzentrums (19.7., 16.8., 20.9.) <b>Das politische Gespräch</b> Hardy Ess, Hermann Leitner: Studiogespräche mit PolitikerInnen (26.7., 23.8., 27.9.)	<b>Film ab</b> Hermann Leitner, Helmut Groschup: Filmsendung zum Leokino, Reportagen und Interviews (6.7., 20.7., 3.8., 17.8., 7.9., 21.9.) <b>ATTAC Tirol</b> Friedrich Pichlmann, Vera Satori: wirtschaftspolitische Themen (13.7., 10.8., 14.9.) <b>Schneider, Schennach, Ess:</b> über das BOSE in den Alp en (27.7., 24.8., 28.9.)	<b>Europa von unten</b> Gestaltung von Gegenöffentlichkeit im nichtkommerziellen Rundfunk (7.7., 4.8., 1.9.) <b>AIDS-Hilfe</b> Karin Neuhuber, Mathias Recheis: Sendung der AIDS-Hilfe Tirol (14.7., 11.8., 8.9.) <b>Xundheit</b> Hermann Leitner: Gesundheitsmagazin (28.7., 25.8., 22.9.)	Konserve	BBC	BBC	10:00
11:00 BBC	BBC	BBC	BBC	BBC	BBC	BBC	11:00
11:06 <b>Büch's'n'Radio</b> Andrei Siclodi: Kunst, Gesellschaft, Perspektiven. Vorstellung und Diskussion von aktuellen Themen zu Kunst und Gesellschaft (4.7., 1.8., 5.9.) <b>Sprachsatz</b> Robert Renk: Lesungen von Sprachsatz 2010 zum Wiederhören (11.7., 25.7., 8.8., 22.8., 12.9., 26.9.)	<b>Literaturhaus: im Ohr</b> Verena Gallner: Mitschnitte von Lesungen im Literaturhaus am Inn (12.7., 26.7., 9.8., 23.8., 13.9., 27.9.) <b>Klangspuren</b> Maria Luise Mayr: Klangspuren Schwaz präsentiert zeitgenössische Musik (19.7., 16.8., 20.9.)	<b>Damn it Dan</b> Renwick: an hour of „Ears on ends Entertainment“ as Dan Dan YOUR Discjockey Man mixes up a Radio style storm (6.7., 20.7., 3.8., 17.8., 7.9., 21.9.), engl.	<b>Radio ATTAC</b> eine andere Welt ist möglich	Konserve	Konserve	<b>Voice of Africa</b> Ike Okafor: Kooperationsprojekt der Black Community Linz mit FREIRAD 105.9 & FRO	11:00
12:00 <b>queer.collectiv</b>	<b>МУЗЫКОВА</b> Musikowa	<b>Solamente Aleman</b>	<b>Radio Stimme</b> Sendung der Initiative Minderheiten (14.7., 28.7., 11.8., 25.8., 8.9., 22.9.) <b>Tutto Francese</b> (7.7., 21.7., 4.8., 18.8., 1.9., 15.9., 29.9.)	<b>Musikladen – Playlist</b> Neuerscheinungen vom Musikladen	<b>bien italien – Playlist</b>	<b>CAN Radyo</b> Özgür Erdogan: Informationssendung der Anatolischen Aleviten, türkisch	12:00
13:00 BBC	BBC	BBC	BBC	BBC	BBC	BBC	13:00
13:06 Konserve	Konserve	<b>Bewegungsmelder Kultur</b> Sendung der IG Kultur (13.7., 10.8., 14.9.)	<b>literadio on air</b> Christian Berger: Lesungen und Gespräche mit AutorInnen und Menschen aus der Literaturszene (7.7., 4.8., 1.9.)	Konserve	Konserve	<b>CAN Radyo</b> Özgür Erdogan: Informationssendung der Anatolischen Aleviten, türkisch	13:06
14:00 <b>Wienerlieder:</b> Erich Zib spielt echte Wienermusik (4.7., 18.7., 1.8., 15.8., 29.8., 12.9., 26.9.)	Konserve	<b>The Green Place of Opinion</b> Lorenz Mastafir, Joachim Huber, Johanna Madden, Robert Klump, Heike Bausch: Eine Informationssendung von Greenpeace (6.7., 3.8., 7.9.) <b>Silvia's Kochwelle</b> Silvia Maritsch-Roger: vegetarische Kochrezepte (13.7., 10.8., 14.9.)	<b>Selected Books of (Post)Modern Science</b> David Koppensteiner: Buchbesprechungen ausgewählter Bücher der (post-)modernen Wissenschaft. (7.7., 4.8., 1.9.) dt, engl., fr. <b>A Palaver</b> Bernhard Frodl, David Pasek: Architektur im Radio über urbane Eingriffe, Prozesse und Ereignisse (21.7., 18.8., 15.9.)	<b>Klangforschung</b> Alexander Spechtenhauser: anspruchsvolle elektronische Musik (Wiederh)	<b>AS-Radio</b> Branislav Milutinović: Unterhaltungssendung, bks	<b>Radio IXS</b> Slava Milosajević: Unterhaltungssendung, bks	14:00
15:00 <b>Radio Augustin</b> Radio Orange 94.0, Wien: Wiener Straßenzschrift „Augustin“	Konserve	<b>News aus dem Ende der Welt</b> Rebecca Bebin, Andriana Razafindralambo: Nachrichten von der Bretagne: Musik, Kultur, Menschenleben (6.7., 3.8., 7.9.), dt, fr, etc.	Konserve	<b>Klangforschung</b> Alexander Spechtenhauser: anspruchsvolle elektronische Musik (Wiederh)	Konserve	<b>Das gute alte Radio</b> Branislav Milutinović: Unterhaltungssendung des Vereins Stari, bks	15:00
16:00 <b>Radjojo</b> Kinderadio Berlin	BBC	BBC	BBC	BBC	<b>notre foi</b> Eric Bayanonaken Abouem: Religion – Musik. Hier – Dort. Unterschiede – Gleiches. fr., dt.	<b>Radio MT</b> Semberija Milorad Toljaković: Informationen der bosnischen Botschaft und Musik, bks	16:00
16:06 Konserve	Konserve	Gfraster	Konserve	Konserve	Konserve	16:06	
17:00 <b>Deine Plattensammlung</b> Michael Haupt, Gerhard Pisch: Eine biographische Annäherung durch Musik (25.7., 29.8., 26.9.)	<b>No'Radio</b> Peter Chiochetti: no'Radio: FREIRAD 105.9 surft das WWW	<b>Radio THM</b> Maximilian Höller: SchülerInnen Radio (6.7., 3.8., 7.9.)	Konserve	<b>Critical Mass – Playlist</b> Kritische Musik zum in die Pedale treten (29.7., 26.8., 30.9.)	<b>A puertas abiertas</b> Jorge Gonzalez: Es una hora de Radio español. sp., dt.	<b>Mladost</b> Mirjana Stanković: Unterhaltungssendung des Vereins Mladost, bks	17:00
18:00 BBC-Europe Today	BBC-Europe Today	BBC-Europe Today	BBC-Europe Today	<b>Netwatcher</b> Manfred Krejci: IT-Themen mit dem Schwerpunkt Privacy	<b>Explosiv Show mit Xavis aus Kamerun</b> Xavis Kouam: Musik, Interviews, (2.7., 6.8., 3.9.) fr., dt.	<b>Mladost</b> Mirjana Stanković: Unterhaltungssendung des Vereins Mladost, bks	18:00
19:00 <b>Que Onda</b> Berichte aus Lateinamerika (4.7., 1.8., 5.9.) <b>Brisant</b> Jutta Seethaler: Sendung der Grünen Bildungswerkstatt Tirol (11.7., 8.8., 12.9.) <b>Im Dschungl. Überleben in der Arbeitswelt</b> Hardy Ess: Eine Sendung der GPA dip (25.7., 29.8., 26.9.)	<b>Zeugfunk</b> Teresa Schnitzer: Infos über die kulturelle und musikalische Szene in Innsbruck gespickt mit feiner Musik und Bandinterviews (5.7., 2.8., 6.9.) <b>Das politische Gespräch</b> Hardy Ess, Hermann Leitner: Studiogespräche mit PolitikerInnen (12.7., 9.8., 13.9.) <b>Die PolitFilm-Festival-Radiostunde</b> Thomas Pupp, Josef Wolf; Musik, Politik, Film. Die Radiosendung der Initiatoren des Innsbrucker PolitFilm-Festivals (19.7., 16.8., 20.9.)	<b>KUNSTBLUT</b> Daniel Dlouhy: lockere Gespräche mit KünstlerInnen begleitet von Musik und Experimenten, Leitfaden ist der Film (13.7., 10.8., 14.9.) <b>Europa von unten</b> Gestaltung von Gegenöffentlichkeit im nichtkommerziellen Rundfunk (20.7., 17.8., 21.9.) <b>Uncommon Threads</b> Bradford Goodwin: Take a theme-powered trip through music history in search of uncommon connections between songs of every color, kind, era and ilk, engl (27.7., 31.8., 28.9.)	<b>Literaturhaus: im Ohr</b> Verena Gallner: Mitschnitte von Lesungen im Literaturhaus am Inn (7.7., 21.7., 4.8., 18.8., 1.9., 15.9.) <b>Xundheit</b> Hermann Leitner: Gesundheitsmagazin (14.7., 11.8., 8.9.)	<b>FREIfenster</b> Sendefenster für Menschen, Gruppen, Vereine, die in einer einmaligen Sendung ihre Themen, Inhalte und Anliegen über FREIRAD 105.9 in die Stadt transportieren wollen Genaueres Programm unter <a href="http://www.freirad.at">www.freirad.at</a>	<b>mondiale cultur plus – Kultur aus aller Welt</b> Desiré Tchuenteu Poka: fair connaître aux auditeurs les cultures et traditions d'ailleurs, fr., dt., engl., etc.	<b>Weibertalk</b> Simone Salner, Maria Wasermann, Andrea Worsch: feministisch und frauenspezifisch (3.7.) <b>Film ab</b> Hermann Leitner, Helmut Groschup: Filmsendung zum Leokino, Reportagen und Interviews (10.7., 31.7., 14.8., 28.8., 11.9., 25.9.) <b>Schneider, Schennach, Ess:</b> über das BOSE in den Alpen (17.7., 21.8., 18.9.)	19:00
20:00 <b>VLOKALE sZÄhNE DE ZENT ZEING</b> Valentin Dander, Lisa Scherz, Geronimo Schreilechner: Was der lokale Grund unterhalb der breitenmedialen, öffentlichen Repräsentänze zu bieten hat	<b>MannsBilder on Air</b> Klaus Edlinger: Sendung des Männerzentrums (5.7., 2.8., 6.9.) <b>Hinterfragt. Das philosophische Magazin</b> Ewald Strohmair: Aktuelle und/oder zeitlose Themen aus philosophischen Perspektiven (12.7., 9.8., 13.9.) <b>ATTAC Tirol</b> Friedrich Pichlmann, Vera Satori: wirtschaftspolitische Themen (19.7., 16.8., 20.9.) <b>Schräge Welle</b> Reinhard Hug: Verein Tafel zu Gleichbehandlung, Selbstbestimmung (26.7., 30.8., 27.9.)	<b>Rauschgriff &amp; Pflasterfahndung</b> Rainer Roppele, Proton 104.6 – Das Freie Radio Vorarlberg: Drogenberatungsstelle „Ex und Hopp“. Zu speziellen Themen aus der Welt von Drogen, Rausch & Sucht.	<b>Klangspuren</b> Maria Luise Mayr: Klangspuren Schwaz präsentiert zeitgenössische Musik (14.7., 11.8., 8.9.) <b>Artidirection</b> Lukas Lackinger: Musik- und MusikerInnenlandschaft in Tirol (21.7., 18.8., 15.9.) <b>AIDS-Hilfe</b> Karin Neuhuber, Mathias Recheis: Sendung der AIDS-Hilfe Tirol (28.7., 25.8., 22.9.)	<b>Globale Dialoge</b> Radiogruppe women on air, Radio Orange 94.0, Wien: interkulturelle & entwicklungspolitische Themen aus feministischer Sicht	Konserve	<b>Mr. DNA</b> Ralf Heldner: Underground von den 60ern bis heute (10.7., 14.8., 11.9.)	20:00
21:00 <b>All that Jazz</b> Gottfried Simbriger: österreichischer Jazz und aktuelle Entwicklungen (4.7., 1.8., 5.9.) <b>Divertimento</b> Gottfried Simbriger: Buch- und Filmvorstellungen sowie Lesungen (18.7., 15.8., 19.9.)	<b>Radio Rorschach</b> Ekehard Reinalter: Mittelmaß ist nicht gut für uns (5.7., 19.7., 2.8., 16.8., 6.9., 20.9.) <b>Uni Konkret</b> Melanie Bartos: Aktuelle Themenbereiche aus dem vielseitigen Spektrum der universitären Arbeit (26.7., 30.8., 27.9.)	<b>Sunday Sessions</b> David Cook, Mike Young: an alternative look at news, items from around the world, engl. (13.7., 27.7., 10.8., 24.8., 14.9., 28.9.) <b>Büch's'n'Radio</b> Andrei Siclodi: Kunst, Gesellschaft, Perspektiven. Vorstellung und Diskussion von aktuellen Themen zu Kunst und Gesellschaft (20.7., 17.8., 21.9.)	<b>iberTANGO</b> Peter Jordan: Die sendung des Vereins „iberTANGO“ bringt euch die Musik, die Sozialgeschichte und die Philosophie des Tanzes Tange argentino näher	<b>Radio Pauli</b> Jim Auer: moderiert (1.7., 5.8., 2.9.)	<b>FancyTunes</b> Sascha Grimm: Elektronische Tanzmusik vorwiegend House – der optimale Start ins Partywochenende (2.7., 16.7., 6.8., 20.8., 3.9., 17.9.)	<b>Radio Most</b> Fuad Turanović: Eine Sendung des Vereins Zlatni Lijani, bos.	21:00
22:00 <b>TIROL ON EAR - The Local Soundbase</b> Lukas Lackinger, Klemens Fischler: Heut Hart, für den heavy sound in unserem Archiv	Konserve	<b>Musik für vergnügliche Stunden</b> Felix Gorbach: feiner chill/longe sound (6.7., 3.8., 7.9.) <b>All that Jazz</b> Gottfried Simbriger (13.7., 10.8., 14.9., Wiederh. vom Mo 21:00) <b>Divertimento</b> Gottfried Simbriger (27.7., 24.8., 28.9., Wiederh. vom Mo 21:00)	<b>TIROL ON EAR - The Local Soundbase</b> Lukas Lackinger, Klemens Fischler: Skippin', für den Rest, sprich hiphop, rock, kreativen output	<b>Musik aus dem Briefkasten:</b> Playlist	<b>TIROL ON EAR - The Local Soundbase</b> Lukas Lackinger, Klemens Fischler: Silent Funktion, für jazz, funk, soul und co, aber auch liedermacherInnen sollen nicht zu kurz kommen	22:00	
23:00 <b>Musikladen – Playlist</b> Neuerscheinungen vom Musikladen	Konserve	<b>Musik für vergnügliche Stunden</b> Felix Gorbach: feiner chill/longe sound (6.7., 3.8., 7.9.)	<b>Apartment 8</b> Stefan Fritz: Großzügig interpretierter ElektroRock von London über Berlin bis nach Innsbruck Downtown.	<b>Live aus der pmk</b> Peter Chiochetti: wöchentlich ein Livekonzert aus der pmk	Konserve	<b>Salsa - Playlist</b>	23:00
24:00 <b>Literatur um Mitternacht</b>	<b>Sok</b> Branislav Milutinović: serbokroatische Unterhaltungsmusik / Playlist	Konserve	Konserve	Konserve	<b>Klangforschung</b> Alexander Spechtenhauser: anspruchsvolle elektronische Musik	24:00	
1:00 <b>Roots Night</b>	<b>Punk is not Ska</b>	Konserve	Konserve	Konserve	Konserve	1:00	
2-6:00 <b>Roots Night</b>	<b>Punk is not Ska</b>	<b>Rhymetime</b>	<b>Heavynacht</b>	<b>Nachprogramm</b>	<b>Saturday Nights Bits &amp; Bites</b>	<b>Tirol on ear – TOTAL</b>	2-6:00

Die Verantwortlichen für hier nicht auffindbare Sendungen haben bis Redaktionsschluss nix rausgerückt. Aktuelles unter [www.freirad.at](http://www.freirad.at)

grafik&design: hofergrafik.at

# keine überschrift

Alleine zu arbeiten macht oft wenig Spaß und meist kommt auch nicht unbedingt das raus was man sich vorstellt. Natürlich ist das von Arbeit zu Arbeit unterschiedlich. Dennoch suchen fast alle Austausch, Bestätigung, Inspiration, Unterstützung von anderen, bei dem was sie tun. Im Kulturbereich gibt es dazu die verschiedensten Ansätze. Manche binden schon im Konzeptions- oder Entstehungsprozess andere ein, viele versuchen mit den Reaktionen bei der Präsentation ihres Schaffens weiter zu arbeiten. Das alles heißt, dass eigentlich alle in irgendeiner Form netzwerken. Dennoch scheint diese Form der Zusammenarbeit nicht unbedingt gewünscht, gerade SubventionsgeberInnen haben es leichter, wenn sie nur mit den jeweils einzelnen Organisationen konfrontiert sind und vermitteln deshalb gerne das Gefühl, dass man mit den eigenen Wünschen und Problemen genug zu kämpfen hat. Interessensvertretungen versuchen zwar beständig, die Situation ihrer Mitglieder zu verbessern, doch bleiben auch sie häufig sehr spezialisiert in ihrem ureigenen Umfeld verhaftet. Klar ist, dass wir nicht alles leisten können, dass wir zwar in unseren Bereichen ExpertInnen sind, aber uns nicht überall auskennen können. Aber die Antwort auf

diese Tatsache kann nicht sein, dass wir von vielen Fragestellungen, die sich in

unserer Gesellschaft auftun, die Hände lassen, sondern sie kann nur sein, dass wir uns mit ExpertInnen aus anderen Bereichen zusammentun, um das zu machen, was Kulturarbeit machen soll: sich mit den kultur-, gesellschafts-, sozial-, und demokratiepolitischen Fragen der Zeit auseinander zu setzen. Dazu sind Netzwerke in alle Bereiche wichtig.

No, na net soll hier auch wieder FREIRAD 105.9 als positives Beispiel dienen, denn nicht nur, dass wir uns regelmäßig mit unseren ca. 30 Mitgliedsvereinen, den ca. 450 RadiomacherInnen, den Interessensvertretungen und Gremien, in denen wir Mitglied sind, austauschen, wir versuchen auch gezielt Kooperationen mit kulturfernen PartnerInnen einzugehen und so unser Netzwerk und damit auch unsere Kompetenzen ständig zu erweitern. Dass wir im Jahr 2010 mit gezielten 144 auswärtigen KooperationspartnerInnen in Kontakt standen – mit manchen regelmäßig mit manchen punktuell – zeigt auch die Möglichkeiten, die damit verbunden sind. Möglichkeiten, die sich bieten wenn man sich mit NGOs aus den verschiedensten Bereichen vernetzt: nicht nur mit Medienorganisationen sondern auch aus dem Bereich der Sozialen Arbeit, mit MigrantInnenorganisationen, mit Einrichtungen aus der

sogenannten Hochkultur aber auch mit privatwirtschaftlichen Institutionen, Interessensvertretungen, Verbänden, und vielen mehr.

Es gilt die Netzwerke ständig zu erweitern und zu pflegen, denn nur wenn deutlich wird, dass wir bei allen Unterschieden im Tun – die wichtig und entscheidend für die Diskussion untereinander sind – ein ähnliches Ziel verfolgen, nämlich die kontinuierliche Arbeit an dieser Gesellschaft, an ihren Problemen, Unertlichkeiten, an ihren positiven und guten Aspekten, wenn klar wird, dass wir viele sind, miteinander im Gespräch und manchmal auch einer Meinung, dass wir uns nicht vereinzeln lassen, dann können wir auch etwas erreichen.

Dass Netzwerke da häufig versagen, indem sie ihre eigene Suppe kochen und sich mit großen Teilen der Gesellschaft entsolidarisieren, dafür ist der Bericht über die Kampagne der IG-Kultur nebenan ein schönes Beispiel. Sich im Großen und Ganzen darauf zu beschränken faire Löhne für Angestellte im Bereich der Freien Szene zu fordern und über die immer stärker werdende Präkarisierung des Arbeitsmarktes an sich kein Wort zu verlieren halte ich nicht gerade für einen wichtigen Beitrag für eine solidarische Gesellschaft.

Es ist wirklich an der Zeit, gemeinsam in Netzwerken aus den verschiedensten Bereichen aktiv zu werden, Forderungen zu stellen und laut zu sein.

**Fair Pay**  
für Kulturarbeit

## TKI fordert Fair Play für Kulturschaffende.

Die neun Ländervertretungen der IG Kultur Österreich starten eine gemeinsame Kampagne unter dem Titel Fair Pay. Ziel ist die Anerkennung von Kulturarbeit als Arbeit und damit einhergehend die Forderung nach einer fairen Bezahlung. Das setzt eine kontinuierliche Valorisierung der Ermessensausgaben in den Kulturbudgets der Bundesländer voraus!

Die Kampagne fordert eine faire Bezahlung sowohl der Menschen, die als „neue Selbständige“ im Kulturbereich arbeiten (müssen) als auch für die relativ kleine Gruppe an Personen, die in der freien Kulturarbeit angestellt sind und unter Unterbezahlung und prekären Arbeitsverhältnissen ihre Tätigkeiten verrichten. Im Kunst- und Kulturbereich wird immer noch sehr viel ehrenamtliche Arbeit geleistet. Doch auch dieses Ehrenamt braucht professionelle Strukturen und diese Strukturen kosten Geld – Geld, das dringend über eine Erhöhung der Kulturbudgets aufgebracht werden muss. Selbstverständlich sollte auch sein, was bei allen landesnahen Einrichtungen der Fall ist, nämlich eine jährliche Indexierung der Ermessensausgaben. In Zeiten in denen Bund, Länder und Gemeinden von steigenden Steuereinnahmen überrascht werden, ist dem Aufruf zum Sparen der letzten Jahre der Boden entzogen.

Die Tiroler Kulturinitiativen/IG Kultur Tirol (TKI) nimmt die Kampagne der IG Kultur Österreich ein-

mal mehr zum Anlass, um auf einen eklatanten Missstand in der Landeskulturförderung aufmerksam zu machen, denn das Land spart schon seit Jahren bei den Honoraren, die KünstlerInnen und Kulturschaffenden zustehen, die ohne einen Verein im Rücken Kunst- und Kulturprojekte umsetzen. Dass diese ausschließlich ehrenamtlich arbeiten sollen, ist unzumutbar und nicht nachvollziehbar, zumal auch in anderen Arbeitsbereichen (z.B. der Wissenschaft) Honorare an Einzelpersonen bezahlt werden. Auch das Argument der Nachvollziehbarkeit geht ins Leere, denn es läge in der Kompetenz der Kulturabteilung abzuschätzen, ob die in den eingereichten Budgets angegebenen Honorare realistisch sind, wie es auch bei allen anderen Projekten geschieht.

Darum fordert die TKI das Land Tirol auf, neben einer Erhöhung der Ermessensausgaben des Kulturbudgets endlich auch eine Regelung umzusetzen, die es erlaubt, Kunst- und Kulturarbeit, wie andere Arbeit auch, fair zu bezahlen und Mindeststandards einzuhalten.

Weitere Informationen zur Kampagne Fair Pay  
<http://www.tki.at>  
<http://igkultur.at/projekte/fairpay>  
<http://www.facebook.com/fairpay1>

Helene Schnitzer und Markus Schennach

## SEMINARE bei FREIRAD 105.9

### Basisseminar für RadiomacherInnen

06. & 08. Juli 2011, jeweils von 17 bis 22 Uhr  
19. & 21. September 2011, jeweils von 17 bis 22 Uhr

### Einschulung ins Medien- und UrheberInnenrecht

27. September 2011, 17 bis 19 Uhr

### WORKSHOPS

„Antirassistische Arbeit in Freien Radios in Österreich“  
Referentin: Vlatka Frketic  
23. & 24. September 2011

„das ohr zur welt – kritischer (Radio)Journalismus. recherchieren/schreiben/sprechen/sendern“  
ReferentInnen: Benedikt Sauer, Geli Kugler  
12. & 14. Oktober 2011, jeweils von 17 bis 22 Uhr

### Näheres unter [www.freirad.at](http://www.freirad.at)

Anmeldung/Kontakt unter [wir@freirad.at](mailto:wir@freirad.at) oder 0512/560291

**Mitmachen und sich einmischen!**

poetry is  
komm mit uns,  
verschwende deine zeit!  
a punkrocker.

Ein Jahr gemeinsam: auf der Bühne, im Äther, hinter der Schreibmaschine, an der Bar, davor, daneben, dazwischen & da!

Das gemeinsame Projekt von FREIRAD 105.9, der Wäscherei P und Christoph W. Bauer geht in sein zweites Halbjahr. Sechs Veranstaltungen haben wir schon hinter uns, Veranstaltungen mit verschiedensten GästInnen, super Bands und fantastischen Lesungen von cewebe.

Das was wir mit dem Projekt wollen, die Entwicklung und unmittelbare Nutzung eines transparenten Raums um Wäscherei P und FREIRAD 105.9 herum, von dem aus beobachtbar ist, wie wir Kulturarbeit machen, konzipieren, weiterentwickeln, verstehen und leben, geht für uns schon mal auf. In jeder Veranstaltung ist es notwendig spontan auf jüngste Ereignisse zu reagieren und Raum für diese Reaktionen zu geben.

Infos über alle noch kommenden und die Dokumentation der vergangenen Veranstaltungen findet ihr unter [www.freirad.at](http://www.freirad.at), [www.waescherei-p.at](http://www.waescherei-p.at), [www.cewebe.com](http://www.cewebe.com)

## kein Thema — TKI open 12

Alles kein Thema! Alles ganz selbstverständlich und nicht der Rede wert, alles längst abgehandelt oder zu unbedeutend, um darüber nachzudenken. Leerstellen überall: im kulturellen Kontext, im politischen Diskurs, in der Arbeit oder im Lebensumfeld jeder/jedes Einzelnen, im eigenen Dorf, Stadtteil, Bezirk, in Tirol – von Abfallersbach bis Zöbelen.

Aber wer bestimmt eigentlich, was (kein) Thema ist? Was diskutiert wird und was unter den Tisch fällt, welche kulturellen Inhalte oder (gesellschafts)politischen Aspekte es wert sind, sich näher damit zu befassen? Und wie weit reicht der Konsens darüber, was Gegenstand eingehender Betrachtungen sein soll und was nicht? **TKI open 12** schafft Raum für Verborgenes, Vergessenes, Übersehenes – für Inhalte, die einer oder einem ein Anliegen sind, die sie oder er sichtbar machen will, für vernachlässig-

te Arbeitsweisen, für ungewöhnliche künstlerische Kollaborationen, für die Erschließung kultureller nicht besetzter Nischen. Wo **kein Thema** vorgegeben ist, ist die Lust am Aufspüren gefordert und die Freude daran, selbst festzulegen, was besprochen oder bearbeitet werden muss.

Alles kein Thema? Doch: für jeden seines, für jede, manche, viele ihres ...  
*Esther Pirchner*

**TKI open 12** ist eine **Einladung zur Einreichung von experimentellen, zeitgenössischen Kunst- und Kulturprojekten**, die sich den Dingen zuwenden, die landläufig „kein Thema“ sind, und diese Leerstellen, Lücken, Tabus aufgreifen, sichtbar machen und bearbeiten.

Einreichfrist bis 19. Oktober 2011.  
Nähere Infos unter [www.tki.at](http://www.tki.at)

Grafik: Katerina Haller

## Radio Most

Am 24.04.2011 fand die erste live Übertragung voller Humor, Neuigkeiten und ganz viel Musik von „Radio Most“ statt. Die Initiative wurde bereits im Jahr 2010 auf dem Integrationsball in Innsbruck, wo man interessante Kontakte knüpfte, ergriffen. Zur Zeit befinden sich 5 Leute im Team von „Radio Most“: Nijaz, Fuad, Adis, Edis und auch ein weiteres Mitglied was leider anonym bleiben möchte. Die Jungs besuchten 2 Seminare: **RADIOMACHEN UND URHEBERRECHTE** die ihnen sehr viel Spaß bereiteten und ein noch tieferes Interesse weckte. Das Team ist für jede weitere Zusammenarbeit offen und bereit, über neue Ideen und Bekanntschaften würden sie sich auf jeden Fall sehr freuen. Mit Humor, News aus Österreich und Bosnien&Herzegowina, unterschiedlichster Musik sorgt das Team für jede Menge Unterhaltung und zwar jeden Sonntag von 21.00 – 22.00 Uhr auf FREIRAD 105.9.

## Radio Most

2011/04/24, je prvi live prijenos, pun humora, vijesti, i puno zabave „Radio mosta“ umjesto. Inicijativa je uzeta u godini 2010 na u Innsbrucku, gdje su uspješno vezani zanimljivi kontakti. Trenutno „Radio Most“ postoji o 5 ljudi u tim : Nijaz, Fuad, Adis, Edis jos jedan član, na žalost zeli, ostati anonim. Dječaci su pohađali dva semina: **RADIO MAKE** i autorska. Team je i otvoreni i spremni da razmotre nove ideje i poznanica. Mnogo humora, vijesti iz Austrije i Bosne i Hercegovine, različite muzike te za puno zabave, naime, svake nedjelje 21.00 do 22.00 sata na FREIRAD 105.9, „Radio Most“.

Fuad Turanović

Impressum und Offenlegung:  
FREIRAD-Programmzeitung  
Erscheint 4 mal jährlich.  
2011/03

Grundlegende Richtung: Berichterstattung über Programm und Projekte des Freien Radios Innsbruck, Medienpolitik und Kulturelles. Die Programmzeitung wird den UnterstützerInnen des Freien Radios kostenlos zugesandt und liegt im Radiobüro und innsbruckweit auf.

M.H.V.: Freies Radio Innsbruck – FREIRAD 105.9  
Verein zur Förderung der Medienvielfalt und der Freiheit der Meinungsäußerung  
Anschrift: Egger-Lienz-Straße 20, Stöckelgebäude, Innsbruck

Telefon 0512/56 02 91  
email [wir@freirad.at](mailto:wir@freirad.at)  
web [www.freirad.at](http://www.freirad.at)  
UID ATU53945904

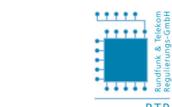
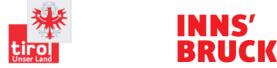
ZVR 317243531  
Redaktion: Anna Pfeifer,  
Markus Schennach, Geli Kugler  
Druck: Steigerdruck

Erscheinungsort: Innsbruck  
Verlagspostamt: 6020 Innsbruck  
Bank: KontoNr 66810986981  
BAWAG 14000

Namentlich gekennzeichnete Beiträge müssen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen.

Kostenlos Bestellung der Programmzeitung: e-mail mit Adresse an [wir@freirad.at](mailto:wir@freirad.at), oder Tel. 0512/56 02 91

FREIRAD 105.9 wird unterstützt von



FREIRAD 105.9 Projekte werden unterstützt von



Der Druck wurde unterstützt von